

Auf dieser Seite finden Sie die Datenschutzinformation der TeleClinic GmbH für Partner

Datenschutzinformation der TeleClinic GmbH

Diese Datenschutzinformation gilt für Sie, wenn

- Sie oder Ihr Unternehmen, eine Geschäftsbeziehung zur TeleClinic unterhält oder sich diese anbahnt und Sie kein registrierter Arzt sind.

Genderhinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Geltungsbereich:

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Gesundheitsplattform www.teleclinic.de und deren Apps (iOS/Android), APIs und Widgets von TeleClinic sowie deren Verwendung.

Die nachfolgenden Datenschutzinformationen unterrichten Sie nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO für die Verarbeitung Ihrer Daten als Nutzer der TeleClinic ist:

TeleClinic GmbH
c/o Design Offices München
Brienner Straße 45a-d
80333 München
info@teleclinic.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen sie unter folgenden Kontaktadresse:

TeleClinic GmbH
c/o Design Offices München
Brienner Straße 45a-d
80333 München
Der Datenschutzbeauftragte
datenschutz@teleclinic.com

1. Umfang

Diese Datenschutzinformationen gelten, wenn Sie oder Ihr Unternehmen, eine Geschäftsbeziehung zur TeleClinic unterhält oder sich diese anbahnt und Sie kein registrierter Arzt sind.

2. Kategorien personenbezogener Daten und Datenquelle

Die TeleClinic kann folgende personenbezogene Daten von Ihnen, Ihres Unternehmens oder von Dritten verarbeiten:

- **Personenbezogene Daten in Bezug auf Mitarbeiter eines Geschäftspartners:**

Personenstammdaten (Name, Vorname, Title, Geburtsdatum, Adressdaten des Unternehmenssitzes), Jobbezeichnung, geschäftliche E-Mail-Adresse, Mobilnummer, Telefonnummer, Kommunikationsinhalte (wie E-Mails oder geschäftliche Briefe), Zahlungsinformationen, Rechnungsinformation, Vertragsinformationen und Geschäftsbeziehungsverlauf.

- **Personenbezogene Daten, die aus öffentlich zugänglichen Quellen** oder von Auskunftgebern erhoben werden.

3. Datenverarbeitungszwecke, Rechtsgrundlage und Konsequenzen

Ihre personenbezogenen Daten werden für Zwecke der Anbahnung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses mit dem Geschäftspartner (einschließlich der Erfüllung von vertraglichen Leistungspflichten, Rechnungsbearbeitung, Kommunikation und Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften), für Marketing- und CRM-Tätigkeiten und für Betrugsprävention verarbeitet.

Die TeleClinic stützt sich bezüglich der Datenverarbeitung auf die folgenden Rechtsgrundlagen:

- Anbahnung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses mit dem Geschäftspartner (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO);
- Berechtigtes Interesse der TeleClinic (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Berechtigte Interessen können dabei insbesondere Marketing- und CRM-Tätigkeiten sein, sowie Verhinderung von Betrug, IT-Missbrauch, Geldwäsche, Betrieb eines Hinweisgebersystems, physische Sicherheit, IT- und Netzwerksicherheit, interne Ermittlungen;
- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. bei Gesundheitsdaten Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO);
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO);

Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist für die Anbahnung, Abschluss und/oder die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich und freiwillig. Sollten Sie diese Daten allerdings nicht zur Verfügung stellen, könnte es die Geschäftspartner-Management- und die administrativen Prozesse verzögern oder auch unmöglich machen.

4. Kategorien von Empfängern

Die TeleClinic darf Dienstleister, die als Verarbeiter agieren, einsetzen, damit diese IT- und andere administrative Unterstützung leisten (z. B. Dienstleister, die IT-Hosting oder Wartungsunterstützung anbieten). Diese Dienstleister haben möglicherweise Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, soweit dies für die Bereitstellung solcher Dienste erforderlich ist. Gegebenenfalls können personenbezogene Daten an Gerichte, Behörden, Anwaltskanzleien oder ähnlichen Dritten erfolgen, sofern dies rechtlich zulässig und erforderlich ist, zur Einhaltung geltenden Rechts oder zur Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen.

Jeder Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten ist auf die Personen beschränkt, die die Information für die Vervollständigung Ihrer Tätigkeiten benötigen.

5. Aufbewahrungsfrist

Die personenbezogenen Daten werden so lange wie erforderlich von der TeleClinic und ihren Dienstleistern gespeichert, bis unsere Verpflichtungen erfüllt sind. Die Daten werden so lange gesichert, wie dies gemäß DSGVO für den Zweck erforderlich ist. Sobald die TeleClinic die Daten nicht länger zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen benötigt, werden diese aus unseren Systemen und Aufzeichnungen entfernt und/oder Maßnahmen ergriffen, sodass Ihre personenbezogenen Daten ordnungsgemäß anonymisiert werden und sie damit nicht mehr identifizierbar sind. Ausgenommen hiervon sind Fälle, in denen wir ihre personenbezogenen Daten zur Einhaltung gesetzlicher oder aufsichtsrechtlicher Verpflichtungen, denen die TeleClinic unterliegt, behalten müssen. Zum Beispiel gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungsfristen, die sich aus dem Handelsgesetzbuch, dem Steuerrecht oder dem Geldwäschegesetz ergeben und die sich meist zwischen 5 und 10 Jahre befinden oder wir müssen Beweise innerhalb der Verjährungsfrist sichern, die normalerweise 3 Jahre beträgt, aber auch bis zu 30 Jahren andauern kann.

6. Technische Dienste und Cookies

Wie andere Unternehmen nutzen wir unterschiedliche Dienstleister. Auf unserer Webseite verwenden wir unter anderem sogenannte „Cookies“. Cookies sind kleine Datenpakete und richten auf Ihrem Endgerät keinen Schaden an. Sie werden entweder vorübergehend für die Dauer einer Sitzung (Session-Cookies) oder dauerhaft (permanente Cookies) auf

Ihrem Endgerät gespeichert. Session-Cookies werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Permanente Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese selbst löschen oder eine automatische Löschung durch Ihren Webbrowser erfolgt. Cookies können von uns (First-Party-Cookies) oder von Drittunternehmen stammen (sog. Third-Party-Cookies). Third-Party-Cookies ermöglichen die Einbindung bestimmter Dienstleistungen von Drittunternehmen innerhalb von Webseiten (z. B. Cookies zur Abwicklung von Zahlungsdienstleistungen).

Cookies haben verschiedene Funktionen. Zahlreiche Cookies sind technisch notwendig, da bestimmte Webseitenfunktionen ohne diese nicht funktionieren würden (z.B. die Anzeige von Videos). Andere Cookies können dazu genutzt werden, den Besuch einer Webseite komfortabler oder sicherer zu gestalten, sowie das Angebot auf einer Website besser auf die Interessen der Besucher abzustimmen oder auf Basis statistischer Auswertungen allgemein zu verbessern. Die von uns eingesetzten Dienste sowie die damit einhergehenden Verarbeitungen erfolgen auf Grundlage unterschiedlichster Rechtsgrundlagen. Wir setzen unter anderem Dienste auf Grundlage unseres berechtigten Interesses, Ihrer Einwilligung aber auch auf Grundlage gesetzlicher oder vertraglicher Anforderungen ein.

Sie können darüber hinaus Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

Unter dem Link: [„Übersicht Dienstleister“](#) können Sie übersichtlich entnehmen, auf welche rechtliche Grundlage sich der Einsatz unserer Dienstleister stützt und welche Daten zu welchen Zwecken verarbeitet werden. Mit allen Dienstleistern, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig sind, haben wir mit den Anbietern entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge bzw., sofern erforderlich, Standardvertragsklauseln, abgeschlossen.

7. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen nachfolgende Rechte:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden, gespeicherten personenbezogenen Daten.

- **Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO**
Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.
- **Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO**
Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen, soweit nicht unser berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche Verpflichtung der Verarbeitung entgegensteht.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO**
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO**
Sie haben das Recht, die personenbezogenen Daten, die sie TeleClinic bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Des Weiteren haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die TeleClinic, zu übermitteln.

8. Widerspruchsrecht gegen die Datenerhebung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 LIT. E oder F DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die jeweilige Rechtsgrundlage, auf denen eine Verarbeitung beruht, entnehmen Sie dieser Datenschutzerklärung.

Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie

widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

9. Widerruf (von Einwilligungen) Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sollten Sie Ihre Einwilligung hinsichtlich bestimmter Verarbeitungstätigkeiten gegeben haben, erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten nur in dem in der Einwilligung vereinbarten Umfang. Ihre Einwilligung ist in diesen Fällen freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft von Ihnen widerrufen werden. Dieser Widerruf wird die vorherige Bearbeitung von Daten nicht beeinflussen. Aus der Nichteinwilligung oder einem späteren Widerruf der Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile.

10. Beschwerderecht

Außerdem haben Sie das Recht, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, eine Beschwerde bei jeder zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzulegen (Art. 77 DSGVO i.V.m. §19 BDSG). Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18
91522 Ansbach

Beachten Sie, dass die oben genannten Rechte durch nationales Recht beschränkt sein könnten.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling

Die TeleClinic setzt keine automatisierten Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling im Sinne des Artikel 22 DSGVO ein.